

78N42 (9)

Den

Hochwohlgebohrnen Herrn,

Herrn

Christoph Dietrich

von Böhlan,

Hochfürstl. Sachsen-Coburg-Saalfeldischen hoch-
betrauten Hof-Marschall, geheimen Hof-Rath und Amts-
Hauptmann zu Neustadt an der Mendel,

Welcher

den 26. Febr. 1750.

dieses Zeitliche gesegnet,

begleitete

mit nachstehender Trauer-Ode

wehmüthigst zu Seiner Grabes-Grufft

Die Hochfürstliche geheime Canzley
zu Coburg.



C O B U R G,

druckt Georg Otto, Herzogl. Sächs. privil. Hof-Buchdrucker.





Woh Böhlaus stirbt! ihr Mäusen weint!
Beklagt jetzt euren grossen Lichter;
Verhüllt die blassen Angesichter,
Da sie sein Glanz nicht mehr bescheint.
Auf! streut, beklemmt vom Schmerz und Jammer,
Ihm heut aus höchst bestürzten Sinn,
Zu seiner frühen Grabes-Kammer,
Viel traurige Cypressen hin.

Ihr thut's zwar schon, doch denket nicht,
Daß euer Chor allein jetzt weinet,
Der Staat, der sich mit euch vereinet;
Denkt auch mit euch an seine Pflicht.
Er hat so viel, als ihr verlohren;
Denn Böhlaus war nicht nur vor euch,
Nein, sondern auch vor ihm gebohren,
Und sein Verlust ist eurem gleich.

Der ganze Hof ist jetzt betrübt,
Seht, wie man sich da, mit Entfärben,
Bey des geliebten Böhlaus Sterben,
In Klagen und in Weinen übt.
Da man mit Ihm so viel verliehret,
Wer kan wol ohne Regung seyn?
Ein steinern Herz wird hier gerühret;
Denn der Verlust ist allgemein.



Kapsel 78 N 42 (9)

AK

Auch ieder treuer Unterthan
Nimt Theil an seines Fürsten Kummer,
Und sieht den frühen Todes-Schlummer
Des theuren Böhlaus, seufzend an.
Er spricht von Kummerniß umgeben:
Ach! daß man den zu Grabe trägt!
Ach! mögte Böhlaus länger leben,
Der unsers Wohlseyns Grund gelegt!

Demn was vor Sorgfalt, Müß und Fleiß
Wies er zur Wonne der Provinzen,
Bey Führung unsrer theuren Prinzen!
Erhebt nicht dies schon seinen Preis?
Und half er in Regierungs-Sachen
Nicht auch die schwebste Centner-Last
Dem weisen Fürsten leichter machen,
Der ihn mit Gnad und Huld umfaßt?

O was für Weisheit und Verstand
War seinem edlen Geist nicht eigen!
Kan auch die Tugend höher steigen,
Mit der er sich zugleich verbandt?
Des ächten Adels wahres Wesen,
Und was man nur vollkommen nennt,
Konnt man aus seinen Thaten lesen,
Wie selbst der Neid mit Scham bekennt.

O Schade, daß des Todes Macht
Dich schon der Welt so bald entrissen!
Soll man Dich noch so früh vermissen?
Dich, den das Glück so wohl bedacht?
Doch nicht das Glück, nein, nur die Proben
Von Deinem Werth, die haben Dich,
O Herr, so hoch empor gehoben;
Die Wahrheit rühmt es öffentlich.

Was zeugt Dein Tod, o Böhlaus, nicht
In der Gemahlin treuestem Herzen
Umieho vor gehäufte Schmerzen,
Und Behmuth, die kein Mund ausspricht!
Sie, die Du, wie Dich selbst geliebet;
In der Dein Geist sich lebend zeigt,
Hast Du zum ersten mal betrübet,
Da Du Sie durch den Tod gebeugt.

V 9
 18
 Beym Sarg, der Böhlans Glieder deckt,
 Vergift man alles, was ergetzt.
 Der Thränen Flut, die Ihn benezet,
 Wird wol mit Nicht kein Ziel gesteckt.
 O wahrlich! bey dergleichen Särgen,
 Wie dieser schwarze Sarg ietzt ist,
 Läßt sich die Wehmuth nicht verbergen,
 Wenn sich die Großmuth selbst vergißt.

O! wenn Dich noch ein Blick ergetzt,
 Entsecket, so erfüll dies Sehnen,
 Und blick ietzt auf die heißen Thränen,
 Mit welchen man Dein Grab benezt!
 O sieh, wie manches Herz von Liebe
 Auch gegen Dich im Wasser glüht,
 Ob gleich Dein Tod dem Lebens-Triebe
 Viel Nahrung, Krafft und Dehl entzieht.

Umsonst, Du hörst und siehst dies nicht.
 So schlafe denn, und bleib indessen
 In aller Herzen unvergessen.
 Dies ist, was Mund und Herz verspricht;
 Dies bleibt der Dankbarkeit Vermächtniß,
 Die trauend um Dein Grabmal girt,
 Daß Dein unschätzbares Gedächtniß
 Bey uns kein Ende nehmen wird.



78N4 (9)

Den
Hochwohlgebohrnen Herrn,
Herrn

Christoph Dietrich
Böhlau,

Sachsen-Coburg-Goalfeldischen hoch-
Marshall, geheimen Hof-Rath und Amts-
mann zu Neustadt an der Saale,

Welcher

den 26. Febr. 1750.

Zeitliche geseget,

begleitete

nachstehender Trauer-Ode

hmüthigst zu Seiner Grabes-Grufft

fürstliche geheime Canzley
zu Coburg.

C O B U R G,
Otto, Herzogl. Sächs. privil. Hof-Buchdrucker.

